



**Teilnahmezertifikat
Ringversuch
Molekularpathologie – TBC-PCR**

2011

Prof. Dr. med. Heinz Höfler,

Teilgemeinschaftspraxis Molekularpathologie Südbayern
Trogerstraße 18, D-81675 München

**hat am Ringversuch „TBC-PCR“
erfolgreich teilgenommen**

Leitung des Ringversuches:

Prof. Dr. med. Iver Petersen, Dr. Christiane Schewe

Hannover / Berlin, 21.04.2011

Prof. Dr. med. Hans H. Kreipe
Deutsche Gesellschaft für Pathologie

Prof. Dr. med. Ferdinand Hofstädter
Bundesverband Deutscher Pathologen

Bestandteil dieser Teilnahmebescheinigung ist die getrennt gefasste, inhaltliche Beurteilung der Untersuchung.

**Teilnahme an der Qualitätssicherungsinitiative der Pathologie (QUIP)
Ringversuch Molekularpathologie (TBC-PCR)**

Teilnehmer: Prof. Dr. med. Heinz Höfler, Teilgemeinschaftspraxis Molekularpathologie
Südbayern, Trogerstraße 18, D-81675 München

Kit: 045T01-10

21.04.2011

Im Rahmen des Ringversuches wurden 10 unbekannte Proben molekularbiologisch
auf mykobakterielle DNA untersucht, um Tbc nachzuweisen oder auszuschließen.

Der Ergebnisbericht enthielt folgende Unterlagen:

- Zusammenfassende Tabelle der Ergebnisse und Angaben zur TBC-Analytik.
- DNA-Präparation nach Lysozymbehandlung mit QIAamp DNA FFPE Kit (Qiagen), Bestimmung der Nukleinsäurekonzentration mit dem Nanodrop, PCR von β -Globin zur Qualitätskontrolle der DNA.
- Analyse mit dem LCD-Array-Kit Myco-Direct 1.7 (Chipron, Berlin)
- Darstellung der Untersuchungsergebnisse anhand von Array-Protokollen und Elektrophoresebildern

Alle 10 Materialien wurden übereinstimmend mit den Sollwerten identifiziert, die
Unterlagen waren übersichtlich und nachvollziehbar.

Es ergibt sich für die Qualität der Tbc-Analytik und somit für die Teilnahme am
Ringversuch als Gesamtergebnis ein

„sehr gut“.



Dr. rer. nat. Christiane Schewe
Institut für Pathologie
Charité - Universitätsmedizin Berlin (CCM/CVK)



Prof. Dr. med. Iver Petersen
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Jena